

Inhalt

Vorwort der Herausgeber 11

KAY JUNGE/DANIEL ŠUBER/GEROLD GERBER

Einleitung 15

Ideengeschichte / Ideologiekritik

ZYGMUNT BAUMAN

Eine Welt voller Erlebnisse 45

ARPAD SZAKOLCZAI

Sinn aus Erfahrung 63

DANIEL ŠUBER

Soziologiegeschichtliche Anmerkungen zur Karriere
des Lebensbegriffs in der Soziologie 101

KARL-SIEGBERT REHBERG

›Erlebnis‹ versus ›Erfahrung?‹
Motive soziologischer Krisenbewältigung 133

Soziologie / Anthropologie

SHMUEL N. EISENSTADT

Das ›dialogische Moment‹. Martin Bubers Konzeption
sozialer und kultureller Kreativität 157

STEPHAN MOEBIUS

Entwurf einer Theorie der Praxis aus dem Geist der Gabe.
Die Praxistheorie von Marcel Mauss
und ihre aktuellen Wirkungen 171

JOHANNES WEISS	
Freundschaft in Einsamkeit. Eine soziologische Grenzbetrachtung	201
CLAUS LEGGEWIE	
Brüder im Geiste.	
Kleine Soziologie wissenschaftlicher Kollegenschaft	215
HEINZ BUDE	
Die Evidenz der Phänomene	229
MICHAEL SCHMID	
Rationalität, Emotion und Solidarität.	
Bemerkungen zum Forschungsprogramm von Randall Collins	235

Ästhetik / Materialität

JEFFREY C. ALEXANDER	
Ikonisches Bewusstsein:	
Die materiellen Grundlagen von ›Gefühls-Bewusstsein‹	275
ANDREAS RECKWITZ	
Elemente einer Soziologie des Ästhetischen.....	297
ALBRECHT KOSCHORKE	
Nicht-Sinn und die Konstitution des Sozialen	319
GÜNTER OESTERLE	
Unvorhergesehenes Ereignis – unberechenbares ›Punctum‹	
bei Walter Benjamin und Roland Barthes.....	333
ALEIDA ASSMANN	
Sammeln, Sammlungen, Sammler	345

Identität / Intention

JAN ASSMANN	
Sakralkönigtum und Gemeinschaftskunst.	
Der Alte Orient und das Politische.....	357
WOLFGANG SEIBEL	
Übergangsidentitäten und Täterbiographien:	
Verwaltungseliten am Ende der Nazi-Diktatur	373
HELMUT DUBIEL	
Das postnationale Syndrom.....	389

ALOIS HAHN	
Zentrum und Peripherie.....	411
KLAUS EDER	
Kollektive Identitäten als Netzwerke. Der Fall Europa	433
RICHARD MÜNCH	
Politik in einer entgrenzten Welt: Unerwünschte Folgen guter Absichten	465
WOLFGANG LUDWIG SCHNEIDER	
Planungs- und Steuerungsoptimismus als Auslöser für die Evolution ungeplanter Strukturen. Das Beispiel der zentralwirtschaftlichen Planung in der DDR.....	483
Autorinnen und Autoren.....	505

für

Bernhard Giesen

